

## Toolbox Religion – Methoden

### Vier Ecken

<b>Thema</b>	Persönliche Einstellung zur Religion
<b>Ziel(e)</b>	⇒ Die Teilnehmer/-innen mit ihrer eigenen Einstellung zur Religion konfrontieren
<b>Dauer</b>	⊕ 30 Minuten
<b>Materialien</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ein Raum, in dem die Teilnehmer/-innen sich frei bewegen und in vier Ecken positionieren können.</li></ul>
<b>Beschreibung der Übung</b>	<p>Die Moderator/-innen stellen den Teilnehmenden eine Anzahl interessanter Aussagen vor, die sich auf die eigene Religiosität beziehen. Jede Aussage kann dabei mit je vier verschiedenen Einstellungen, die von den Moderator/-innen vorgelesen werden, beantwortet werden. Jede dieser Einstellungen wird dabei einer Ecke des Raumes zugeordnet und die Teilnehmenden müssen sich entsprechend ihrer eigenen Einstellung zuordnen.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p><b>Ich bin religiös!</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einstellung 1: Nein, überhaupt nicht (Ecke links des Fensters)</li><li>• Einstellung 2: Ein bisschen (Ecke rechts des Fensters)</li><li>• Einstellung 3: Absolut (Ecke links der Tür)</li><li>• Einstellung 4: Ich bin nicht sicher (Ecke rechts der Tür)</li></ul> <p>Nachdem die Moderator/-innen die Einstellungen vorgelesen haben, weisen sie auf die dazugehörigen Ecken hin. Nachdem sich alle Teilnehmenden positioniert haben, werden einige von ihnen von den Moderator(inn)en mit einem „offenen Mikrofon“ (zum Beispiel ein Stift, der symbolisch als Mikrofon benutzt wird) zu ihrer Einstellung befragt. Die Moderator(inn)en sind dabei bemüht, möglichst viele Stimmen einzufangen, zwingen aber niemanden, sich zu äußern.</p> <p>Manchmal positionieren sich Teilnehmende in der Mitte des Raums. Auch sie können befragt werden.</p> <p>Weitere mögliche Fragen/Aussagen:</p> <p><b>Ein Tempel ist</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ein Ort für Gottesdienste</li><li>• ein historischer Schauplatz</li><li>• ein Ort der Meditation</li><li>• etwas völlig anderes</li></ul> <p><b>Ich bin aufgewachsen als</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Christ/-in</li><li>• Muslim/-in</li><li>• Jude / Jüdin</li><li>• Buddhist/-in</li><li>• Etwas anderes</li></ul>

Aussagen wie diese können mit mehr als 4 Möglichkeiten beantwortet werden. Die Ecken sollten dann durch andere Bereiche des Raumes ergänzt werden.

**Beten**

- Ist mir wichtig
- Ist mir unwichtig
- Ist etwas, das ich manchmal mache
- Ist etwas, über das ich mir nicht sicher bin

**Meine Religion beeinflusst meinen Alltag**

- ein bisschen
- sehr
- überhaupt nicht
- in mancher Hinsicht (hier sollte von der Moderation nachgehakt werden, in welcher Hinsicht dies geschieht)

**Kommentar**

Weitere Aussagen können bei Bedarf hinzugefügt werden.